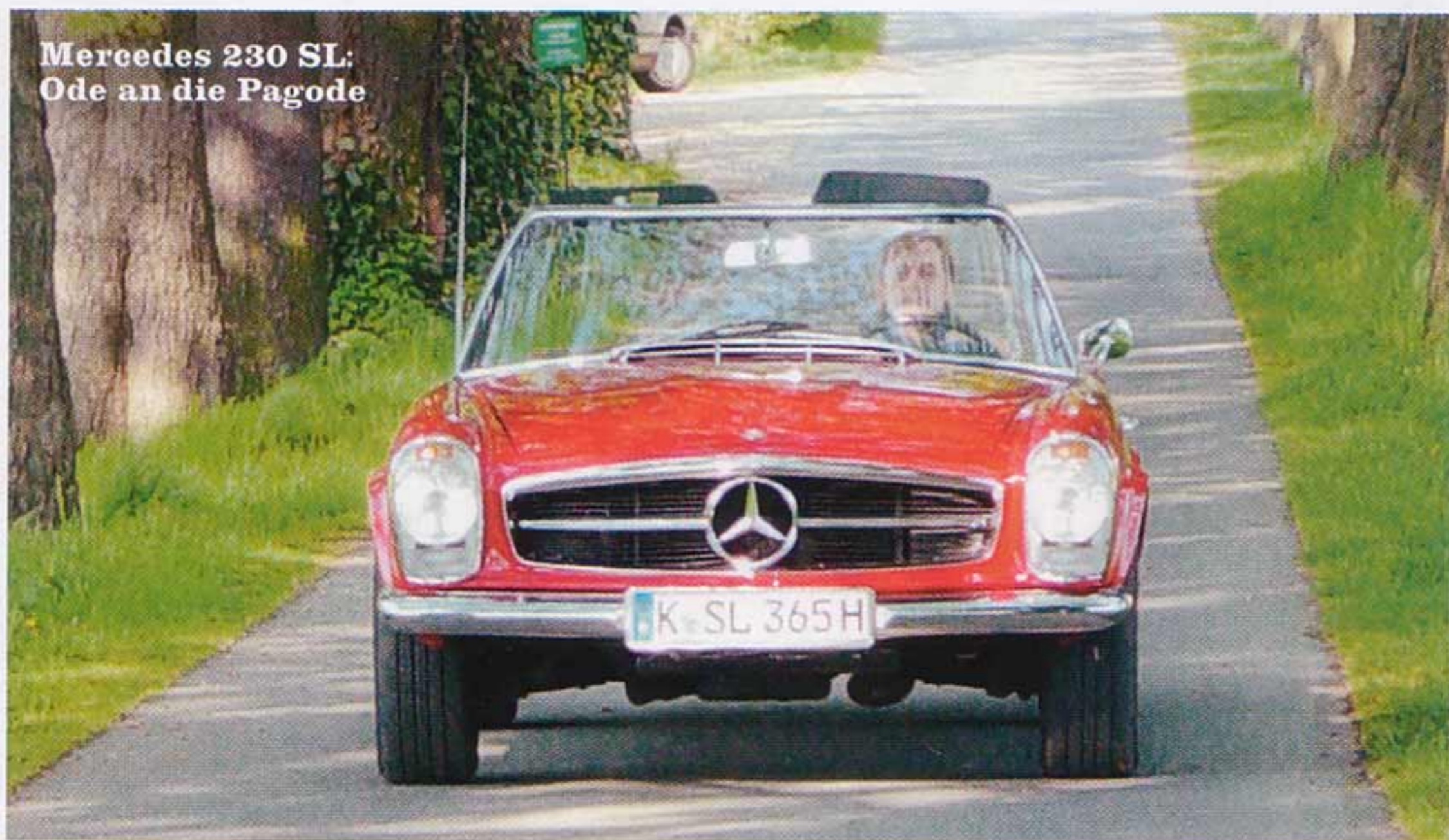


Mercedes 230 SL:
Ode an die Pagode



CLASSIC CARS

Fahren nach Punkten

So lenken Sie jedes Wochenende ein anderes Traumauto

BESTLIFE CHARTS

Die Top Three der Oldtimer

1 Jaguar E-Type

Statt „E-Type“ müsste er „Testosteron“ heißen. Der Sixties-Roadster mit der langen Motorhaube sorgt bis heute für Neidattacken. Weil er so überzeugend männlich ist, unverschämt schnell und unglaublich schön. Die einzig wahre Raubkatze!

2 Mercedes 230 SL

Spitzname: „Pagode“. Nicht der Schnellste, aber ein deutscher Sportwagen im besten Sinne, der Rallyes gewann und sofort klar macht, warum die Mercedes-Qualität früher unschlagbar war.

3 Rolls-Royce Silver Shadow I

Holz und Leder in purer Verschwendung. Über sechs Liter Hubraum. Dazu die legendär coole Antwort auf die Frage nach der exakten Motorleistung: „Ausreichend, Sir.“

Nicht jeder will einen Fuhrpark. Aber mal Rolls-Royce fahren, Porsche, Jaguar... Als Mitglied des Classic Car Club können Sie so oft Sie wollen ein anderes Edel-Fahrzeug aus dem Sortiment leihen. Für die angebotenen Klassiker galt bisher in Europa: Kaufen oder canceln, sie waren schlichtweg nicht zu mieten. Das ist jetzt anders: **Als CCC-Mitglied erhalten Sie ein Punktekonto, je nach Buchung werden die Punkte abgebucht. Die Standardmitgliedschaft kostet 2590 Euro pro Jahr und bringt 600 Punkte.** Einen Jaguar E-Type bekommen Sie im Winter schon ab 14 Punkten. Möglich ist auch ein Einsteigerpaket mit 200 Punkten für 990 Euro. Mehr Infos unter www.classiccarclub.de